

PRESSEEINLADUNG

Berlin, den 28. Juni 2011

„Zwischen Wissenschaft und Wickeltisch“ - Fachdialog zur Vereinbarkeit von wissenschaftlicher Arbeit und Familie am Wissenschaftsstandort Berlin -

Der Anteil kinderloser Wissenschaftlerinnen ist in Deutschland außerordentlich hoch. Zudem lässt sich seit einiger Zeit eine Zunahme kinderloser männlicher Wissenschaftler feststellen. Fakten, die den Wissenschaftsstandort Deutschland aufhorchen lassen müssen. Sie werfen die Frage auf, ob das Wissenschaftssystem tatsächlich durch eine „strukturell postulierte Unvereinbarkeit von Wissenschaft und Familie“ gekennzeichnet ist? Oder es vielmehr zu unflexibel ist, um dem wissenschaftlichen Nachwuchs wissenschaftliches Arbeiten und Familiengründung zu ermöglichen? Was muss sich ändern, um insbesondere dem akademischen Mittelbau, diesen Wunsch zu ermöglichen? Welchen Umdenkungsprozess müssen die so genannten „Gatekeepers“ in Wissenschaft, Hochschule und Politik vollziehen?

Über diese Fragen und das Engagement an Berliner Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen zu diskutieren, laden wir Sie herzlich ein zu einem gemeinsamen Fachdialog von **Berliner Beirat für Familienfragen**, der **Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung**, des **Dual Career Netzwerk Berlin** und der **Humboldt-Universität zu Berlin**:

**30. Juni 2011
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Senatssaal der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin-Mitte**

Für Rückfragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an: Nora Schmidt,
post@familienbeirat-berlin.de, Tel.: 030/200891-60, Fax: 030/ 200891-69,
www.familienbeirat-berlin.de